

Schweizerische Musikforschende Gesellschaft Société Suisse de Musicologie Società Svizzera di Musicologia

www.smg-ssm.ch

Bern, den 14. Dezember 2017

Jahresbericht 2017

Schweizerische Musikforschende Gesellschaft (SMG/SSM)

Wissenschaftliche Tätigkeit

Tagungen (Auswahl)

27.-28. Januar 2017, Hochschule der Künste Bern "Das Auge komponiert mit" - Hermann Meier und das Verhältnis von Bild und Klang

5.-7. Juli 2017, Bern

Tosc@Bern2017: 2nd Transnational Opera Studies Conference

7.-9. September, Bern

Branding Western Musik

Vorträge

In den sieben Sektionen wurde ein reiches Programm an Vorträgen angeboten. Eine komplette Liste der Vorträge ist den Web-Seiten der verschiedenen Sektionen einsehbar (http://www.smg-ssm.ch/smg/Sektionen.html) sowie im Veranstaltungsarchiv (http://www.smg-ssm.ch/smg/Veranstaltungen/Archiv-2008-2016.html). Die Themen waren sowohl in der Musikgeschichte als auch bezüglich der musikalischen Stilrichtung und der Methodik weit gestreut und zogen zahlreiche Interessenten an.

Publikationen

"Schweizer Jahrbuch für Musikforschung Bd. 34/35"

"Gartmann, Thomas, Marti, Andreas (Hrsgg.): Der Kunst ausgesetzt. Beiträge des 5. Internationalen Kongresses für Kirchenmusik, 21.-25. Oktober 2015 in Bern. Publikationen der SMG Serie II: Band/Volume 57. Bern etc. [Peter Lang] 2017."

2017 sind Gespräche mit dem Verlag Peter Lang durchgeführt worden, um die Open Access Vorgaben der SAGW umzusetzen. Die letztes Jahr unterzeichneten Verträge für die Neu- und Retrodigistalisierung des Jahrbuches und der Publikationsserien wird dahingegeben präzisiert, dass nun für die laufenden Nummern die *moving wall* für die Aufschaltung von 24 auf 12 Monate





herabegesetzt wird. Die laufenden Nummern werden laufend, die Retrodigitalisierung 2018 online in die Plattform e-periodica integriert, die Monographien der Reihe in e-helvetica.

Internationale Beziehungen

RISM (Répertoire International des Sources Musicales) und RILM (Répertoire International de la Litterature Musicale), letzteres Projekt wurde von Benedict Zemp betreut

Das RISM Schweiz, das massgeblich vom SNF unterstütz wird, ist inzwischen auf sieben Mitarbeiter angewachsen. Unter der Co-Leitung von Cédric Güggi und Laurent Pugin und dem Vorstand von Prof. Dr. Hans Joachim Hinrichsen hat sich die Schweizer Arbeitsstelle international zum Vorbild anderer Nationalen Geschäftsstellen des RISM entwickelt. Diese Tatsache äusserst sich nicht zuletzt darin, dass die von der Arbeitsstelle entwickelte Software in der RISM Zentralredaktion in Frankfurt am Main eingesetzt wird.

RILM Schweiz stellt regelmässig die Bibliographie der musikwissenschaftlichen Literatur, die in der Schweiz erscheint für die Forschungsgemeinschaft zusammen und durch die Publikation in der Datenbank der New Yorker Zentralredaktion auch international zur Verfügung.

Musiklexikon der Schweiz

Die Vorbereitungsarbeiten am *Musiklexikon der Schweiz* (MLS) wurden fortgesetzt. Die Arbeit an der Retrodigitalisierung des bereits vorhandenen musiklexikographischen Materials ist mit Eigenmitteln des *Institutes für Musikwissenschaft* und der Universität Bern abgeschlossen worden. Eine Filemaker-Datenbank mit 12.500 Artikeln zu 6.700 Lemmata darunter zahlreichen Links sowohl zu anderen Lexika wie HLS oder dem Theaterlexikon der Schweiz, als auch zu GND und VIAF soll nun für die digitale Veröffentlichung aufbereitet werden. Diese erfolgt nach den Vorgaben des Metagrid-Projektes und unter in Zusammenarbeit mit dem DASCH.

Durch diesen Schritt wird das bereits vorhandene, doch stark veraltete lexikographische Material zur Musik in der Schweiz mit den anderen Projekten des Metagrid vernetzt und erfährt dadurch eine zusätzliche Bereicherung und Verdichtung. Einerseits wird diese dergestalt vernetzte Information für die Öffentlichkeit verfügbar gemacht, andererseits bildet diese Grundlage die Basis für die produktive Phase des Projektes.

Öffentlichkeit

Die SMG Sektionen kooperieren regelmässig mit Akteuren des Konzert- und Opernlebens und vermitteln in Konzerteinführungen, Gesprächskonzerten und Programmtexten wissenschaftliche Erkenntnisse an die Öffentlichkeit. Immer beliebter sind die von der Sektion Zürich-St. Gallen angebotenen Orgelspaziergänge oder die Veranstaltung Weihnachten im Kloster St. Gallen.

Auf ihrer Verbandsseite in der Schweizer Musikzeitung (SMZ) stellt die SMG Musikinteressierten jeden Monat aktuelle Themen (Projekte, Tagungen, Publikationen usw.) vor und leistet damit einen



wertvollen Beitrag zur Wissenschaftsvermittlung. Auf dieser Seite finden sich zudem die Hinweise auf alle Veranstaltungen der einzelnen SMG-Sektionen.

Die von der SAGW geführte Webpage Sciences-arts wird systematisch mit den Inhalten der SMG bestückt.

Bern, den 14. Dezember 2017

Prof. Dr. Cristina Urchueguía